Ribeira Seca ou do Paul

Ribeira Seca ou do Paul,Ribeira Seca Paul do Mar

Angelegt: 2024-06-05 23:12:31	**Update:** 2025-12-22 20:21:38	**Druck:** 2026-10-31 06:10:37
Land: Portugal **Region:** Madeira **Subregion:** **Ort:** Paul do Mar		
Schwierigkeit: Schwierig	**Grad:** v5 a4 III	**Gesamtzeit:** 4h22
Zustiegszeit: 20min	**Begehungszeit:** 4h	**Rückwegszeit:** 2min
Einstiegshöhe: 370m	**Ausstiegshöhe:** 5m	**Höhendifferenz:** 365m
Canyonstrecke: 670m	**Höchste Abseilstelle:** 95m	**Anzahl Abseiler:** 18
Transport: Auto möglich	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison: November - April	**Ausrichtung:** Südwest	**Beste Zeit:** 10-15 Uhr
Bewertung: ☆ 4.3 (2)	**Beschreibung:** ★ 3 (2)	**Verankerung:** ★ 2 (2)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x50, 2x40, 1x25

Charakteristik:
Spektakuläre, fast immer sonnige Abseiltour, stellenweise mit Meerblick.

Hydrologie:
In den Sommermonaten meist sehr wenig bis gar kein Wasser, insbesondere vom unteren Teil ab der Levada ist dann abzuraten.

Anfahrt:
Der Ausstieg befindet sich in unmittelbarer Näge zum Hafen von Paul do Mar, hier gibt es ausreichend Parkplätze. Der (nicht obligatorische) Einstiegsparkplatz liegt in der Travessa da Poca in Maloeira. Shuttlezeit 15 Minuten pro Strecke.

Zustieg:
Variante 1 mit einem Auto:
Vom Hafen aus durchwandert man die Schlucht auf dem Caminho Real do Paul do Mar. Dieser wunderschöne Weg gibt während des Aufstieges mehrfach den Blick auf die beiden hohen Wasserfälle frei und lässt so unter anderem eine Wasserstandskontrolle zu. An der ersten Abzweigung auf ca. 360Hm folgt man dem linken Weg (Vereda da Maloeira). Er überquert den Bachlauf direkt am Einstieg. Gesamtzeit ca. 1 Stunde.
Variante 2 mit zwei Autos:
Vom oberen Parkplatz geht man die Betonpiste (Rua do Pico) Richtung Meer, nach ca. 200 Metern zweigt rechts der Wanderweg Vereda do Maloeira ab. Diesem folgen wir immer bergab, bis wir nach gut 20 Minuten den Bach überqueren. An dieser Stelle ist der Durchfluss nur sehr schwer einzuschätzen.

Tour:
Nach wenigen Metern im Bach, die manchmal zugewachsen sind, folgt die erste leichte Schräge, die manchmal sehr rutschig und dann nur schwer abkletterbar ist. Kurz darauf folgen die ersten echten Abseilstellen, nach zweien zum warm werden seht man auch schon am ersten 100 Meter Abbruch. Hier sind die Haken nicht leicht zu finden. Drei Längen überwinden 10, 35 und 45 Meter. An den Zwischenständen ist nur wenig Platz.
Unten angekommen steht man an einem Zufluss (Ribeira da Cova), der die Wassermenge je nach Niederschlägen ungefähr verdoppelt. Ohne lange Unterbrechung folgt der nächste endlose Wasserfall: 10, 40 und 45 Meter.
Nach einigen kleineren Abseilstellen kann man an einer Levada rechts aussteigen und einem Pfad bis zu einer Brücke folgen. Hier an einem Baum zurück in die Schlucht abseilen. So erspart man sich in trockeneren Phasen ein paar dreckige Abstiege ohne Charakter. Wenn deutlich Wasser an der Levada vorbei fließt, lohnt es sich im Bachlauf zu bleiben. Nach der Brücke wartet noch ein sehr schöner Schlussabseiler mit Meer- und Hafenblick.

Rückweg:
Kürzer geht es kaum, einfach rechts die Treppe hoch, über das Hafengelände zum Auto. (2 Minuten)

Koordinaten:
Canyon Start 32.7553 -17.2174
Canyon Ende 32.7525 -17.2234
Parkplatz Ausstieg 32.7525 -17.2242
Parkplatz Zustieg 32.7612 -17.2123

Begehungen:

2026-05-16 | Andreas Gremmel | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ | ≋ Crazy | 👍 Begangen
Top canyon! Leider sehr verwachsen. Extremer Wasserstand, die Zwischenstände bei beiden hohen Wasserfällen in direktem Wasserstrahl, unterer Teil keine anker (vermutlich weil sonst immer trocken) - diesmal schwierige abkletterstellen mit Teamarbeit weil alles rutschig und teils in Wasserstrahl! Zustieg über pr19 (vermutlich Ticket nötig, uns hat niemand kontrolliert)

2025-12-19 | Casa Vento Madeira | ☆ ☆ ☆ ½ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ | ≋ Hoch | 👍 Begangen
Nach Regenfällen am vorigen Wochenende ein außergewöhnlich hoher Wasserdurchfluß, aber noch gut machbar. Zustieg von oben mit Shuttle. Grundsätzlich empfehle ich darauf vorbereitet zu sein, dass sich Brombeerbüsche und umgestürzte Bäume einem Abstieg in den Weg stellen können (Säge, Gartenschere, Handschuhe). Manche Anker wachsen binnen einer Saison derart zu, dass es ohne entsprechendes Werkzeug nur mit blutigen Händen machbar ist, ein Seil einzufädeln. Der Starthaken für den ersten hohen Abseiler befindet sich links unterhalb einer 2 Meter langen Rinne.

2023-03-09 | System User | |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://ropewiki.com/Seca_(Madeira)